

Übersicht über die versunkenen Schätze des Edersees (Vollstau 245 m ü. NN)

- 1 Dorfstelle Alt - Asel mit Ederbrücke**
235 m ü. NN
Die 60 Meter lange 4-bogige Ederbrücke ist das am besten erhaltene Bauwerk des alten Edertals und kann begangen werden. Sie wurde von 1887 - 1890 erbaut und steht heute unter Denkmalschutz. Das Dorf Asel wurde nach seiner Räumung von kaiserlichen Pionieren gesprengt.

- 2 Dorfstelle Alt - Bringhausen**
231 m ü. NN
Man sieht noch Grundmauern, ein Kellergewölbe, Teile eines Burggrabens, Spuren der Auffahrt & Gräberfelder.

- 3 Brücke Bringhausen - Halbinsel Scheid**
225 m ü. NN
Eine Ederbrücke verband einst Bringhausen mit Nieder-Werbe.

- 4 Bericher Hütte & Sperrmauermodell**
221 m ü. NN
Am Eingang in die Werber Bucht stand die Bericher Hütte und eine Molkerei. Die Bericher Hütte wurde bereits 1875 aufgegeben und war zur Zeit des Staumauerbaus bereits eine Ruine. Das Talsperrenmodell entspricht 1/40 der Größe der Staumauer. Hier wurden die Vorrichtungen der Wasserablässe getestet.



- 5 Dorfstelle Berich**
232 m ü. NN
Neben dem Dorf Berich stand hier ein reiches Nonnenkloster. Die Kirche von Berich wurde in Neu-Berich wieder aufgebaut.

- 6 Gräberfeld des Friedhofs Berich**
231 m ü. NN
Der Friedhof von Berich wurde mit einer Betondecke versehen.

- 7 Vornhagen**
223 m ü. NN
Am Fuße des Schlossbergs lag Gut Vornhagen.

- 8 Stollmühle**
219 m ü. NN
Zur Zeit des Staumauerbaus war die Mühle bereits verwaht. Die Geschichte überliefert, dass sich der einstige Besitzer nicht unglücklich über die Enteignung und die damit verbundene Entschädigungssumme zeigte.



Weitere Informationen über die versunkenen Schätze des Edersees finden Sie unter:
www.edersee.com
Abfrage Pegelstand Edersee
Telefon: 05623-19429

Angaben aus:
Der Edersee. Das Zweite Gesicht,
Touristikzentrale Wa.-Ederbergland e.V.
Der Edersee, Wilhelm Bing Verlag 2001
Das alte Edertal, Edersee Touristic GmbH
und Entwicklungsgruppe
Kellerwald-Edersee